

TEXTBEISPIEL

DEUTSCH

A1



Mit Muttersprache der Teilnehmer, Beispiel Arabisch :

| | |
|--|---------------------------------|
| <u>Osman</u> | <u>عصمان</u> |
| ... und | و... |
| DU BIST | أنت |
| so <u>schön</u> , Milena! | <u>جميلة جدا</u> , ملينا! |
| DU HAST <u>blaue Augen</u> . | لديك <u>عيون زرقاء</u> . |
| <u>Du bist schlank</u> . | أنت <u>رشيقة</u> . |
| <u>Du hast eine gute Figur</u> . | لديك <u>جسم متناسق</u> . |
| Antonio und du, | أنت و أنتونيو |
| IHR HABT beide <u>blondes Haar</u> . | لديكم <u>شعر أشقر</u> . |
| IHR SEID beide <u>gross</u> . | لديكم <u>قامة طويلة</u> . |
| Du bist die ideale <u>Frau</u> . | أنت <u>المرأة المناسبة</u> . |
| Du hast ein <u>wunderschönes Gesicht</u> . | <u>وجهك جميل جدا</u> . |
| DIE <u>Nase</u> , | <u>الأنف</u> |
| DER rote <u>Mund</u> , | <u>الفم الأحمر</u> |
| DAS <u>Kinn</u> , | <u>الذقن</u> |
| DIE <u>Ohren</u> , | <u>الأذنين</u> |
| die <u>Hände</u> , | <u>اليدين</u> |
| ich liebe alles an dir! | أحب كل شيء فيك! |
| ... und ich kann dir etwas bieten. | ... لذا أريد أن أعرض عليك شيئا. |

Ende Textausschnitt Deutsch A1

TEXTBEISPIEL

A2



DEUTSCH

Simone

Morgen sind **Elterngespräche**

in der **Primarschule**.

Mein Termin ist um 18:10 Uhr.

Am Dienstag haben wir ein Elterngespräch

für Fränzi in der **Realschule**.

Der Termin ist um 18:30 Uhr.

Josef, kannst du zum Elternabend

in der Realschule gehen?

Josef

Nein, das kann ich leider nicht,

Dienstag ist immer Mannschaftstraining

und als Mannschaftskapitän

muss ich dort sein.

Ich würde das gerne übernehmen,

aber ich kann nicht.

Simone

Dann gehe ich mit den Kindern

zu beiden Abenden.

• • •

Am Montagabend steht Simone

vor dem **Klassenzimmer**.

Sie wartet auf ihren Termin.

warten auf (+Akkusativ)

Um 18:30 Uhr

kommt Hans' **Klassenlehrer**

aus dem Zimmer.

Klassenlehrer

Es tut mir leid, dass Sie so lange

auf mich warten mussten.

Mutter eines Mitschülers

Entschuldige Simone.

Unser Gespräch

hat länger gedauert.

Es war meine Schuld.

Ich hatte so viele Fragen.

Ich war sehr interessiert.

Simone

Das macht nichts.

Klassenlehrer

Gut, Frau Meier.

Gehen wir hinein.

Ich freue mich

sich freuen auf (+Akkusativ)

auf das Gespräch mit Ihnen.

Ich habe gesehen,

dass Hans nur ein Jahr

im Kindergarten war.

Ende Textausschnitt Deutsch A2

TEXTBEISPIEL

...UM LIECHTENSTEIN



B2

DEUTSCH

◆◆◆

Als Stefanie das Büro betritt,
sitzen ihre Kolleginnen und Kollegen bereits am Tisch.

◆◆◆

Stefanie

Bevor wir beginnen,
BRÄUCHTE ich ein paar Minuten,
um meine Unterlagen vorzubereiten.
WÄRT ihr damit einverstanden?

Wiederholung:
Konjunktiv II als Höflichkeitsfloskel

Konjunktiv II als Möglichkeit

Frau Mathias

Während du dich vorbereitest,
KÖNNTEN wir über die Zukunft der Medien sprechen.

Konjunktiv II als Möglichkeit

Harry

Es WÜRDE mehr Sinn machen,
mit der Geschichte der Medien zu beginnen,
bevor wir **in die Diskussion**
über die Zukunft **einsteigen**.

Konjunktiv II als Möglichkeit

Temporale Konjunktion

Frau Mathias

Ja, das ist **nachvollziehbar**.
Nach der Geschichte
behandeln wir die Computertechnologien,
bevor wir zu Zukunftsvisionen und
sozialen Netzwerken **schreiten**.

Temporale Präposition

Temporale Konjunktion

Henry

Anschliessend befassen wir uns
mit den Zukunftsvisionen.

Temporales Adverb

Harry

Einverstanden.
Vor 100 Jahren konnte sich niemand vorstellen,
wie die Entwicklung weitergehen WÜRDE.

Temporale Präposition

Konjunktiv II als Möglichkeit

Ende Textausschnitt Deutsch B2

Textbeispiel



European Foundation for Education, Communication and Teaching

English level 3

If I were a rich man

by Tony Stockwell

* * *

Lynn comes out of his room
to find Dorothy and Diana
SITTING in the living-room
DRINKING their coffee.

* * *

Lynn

Do you **mind**
if I **join** you?

Diana

Not at all.
But IF YOU WANT some coffee,
YOU'LL HAVE to make
a fresh pot.

Dorothy

IF YOU ARE MAKING
a fresh pot,
I'LL HAVE
some more coffee, too.

Lynn

Isn't there any coffee
in the coffee pot?

Diana

There might be some left
but there isn't enough
for a full cup.

Lynn kommt aus seinem Zimmer
und findet Dorothy und Diana
im Wohnzimmer sitzend,
ihren Kaffee trinkend.

Habt ihr etwas dagegen,
wenn ich mich zu euch setze?

Nein, überhaupt nicht.
Aber wenn du Kaffee willst,
musst du eine frische Kanne
machen („wirst du müssen“).

Wenn du einen
frischen Kaffee machst,
werde ich auch
etwas mehr Kaffee nehmen.

Ist denn kein Kaffee
in der Kaffeekanne?

Es ist vielleicht noch etwas übrig,
aber es ist nicht genug
für eine volle Tasse.

Dorothy

IF YOU ARE GOING
into the kitchen,
WILL YOU BRING ME
a piece of cake, please?

Wenn du
in die Küche gehst,
bringst du mir
ein Stück Kuchen mit, bitte?

Lynn

IF YOU GIVE me
any more orders,
I WON'T BE ABLE
to carry everything!

Wenn ihr mir noch
mehr Befehle gebt,
werde ich nicht in der Lage sein,
alles zu tragen.

Dorothy

Well, the **solution**
is very **simple**.
IF YOU CAN'T CARRY everything,
YOU'LL HAVE TO GO twice.

Nun, die Lösung ist
sehr einfach.
Wenn du nicht alles tragen kannst,
wirst du zweimal gehen müssen.

* * *

Lynn **ignores** the last statement
and goes into the kitchen.
(from the kitchen)

Lynn ignoriert die letzte Aussage
und geht in die Küche.
(aus der Küche).

* * *

Lynn

There isn't any coffee
in the coffee **jar**.
Do we have some more
anywhere else?

Es ist kein Kaffee
in der Kaffeedose.
Haben wir sonst noch welchen
irgendwoanders?

Dorothy

There should be some
in the **right-hand** cupboard
next to the sugar.

Es sollte welcher
im rechten Schrank
neben dem Zucker sein.

Ende Textausschnitt Englisch

Textbeispiel



Français

Niveau 1

* * *

IL EST 20 h!

Céline est dans le salon.

Elle lit et écoute

de la musique.

Céline est une femme

de trente-cinq ans.

ELLE EST grande et mince.

ELLE A des cheveux blonds,

longs et bouclés.

Elle a

de beaux yeux bleus,

un regard un peu sévère.

Il fait chaud,

NOUS SOMMES en août.

Quelqu'un sonne à la porte.

* * *

Céline

Qui est là ?

Le fleuriste

Le fleuriste.

* * *

Céline ouvre la porte.

* * *

Es ist 20.00 Uhr.

Céline ist im Wohnzimmer.

Sie liest und hört

Musik.

Céline ist eine Frau

von 35 Jahren.

Sie ist gross und schlank.

Sie hat blonde Haare,

lang und lockig.

Sie hat

schöne, blaue Augen,

einen etwas strengen Blick.

Es ist warm,

wir sind im August.

Jemand klingelt an der Tür.

Wer ist da?

Der Blumenhändler.

Céline öffnet die Tür.

Ende Textausschnitt Französisch